

# **Bär und die Schmetterlingswiese (AT)**

von

**Kerstin M. Schuld**

Ein Natur-Bilderbuch mit 12 Doppelseiten

## **Exposé**

Bär ist ein ordentlicher Bär und er liebt seinen knallroten Rasentraktor. Deshalb braust er damit regelmäßig zum Mähen durch seinen großen Garten. Aber dann hat er eines Tages einen Gips am Bein, mit dem er nicht mehr auf den Traktor passt. Verflixt!, denkt Bär, denn natürlich fängt das Gras sofort an zu wachsen. Und alles Mögliche andere auch. Bald hat Bär eine richtige kleine Wildnis im Garten ... sehr zur Freude seiner Mäusefreundin Pips.

Doch irgendwann, nach ein paar Wochen, ist Bärs Fuß wieder heil und der Gips weg.

Ob Bär jetzt die ganze Wiese wieder abmäht?

**Eine Geschichte darüber, wie toll Natur im eigenen Garten sein kann – und auch darüber, dass Toleranz und Kompromisse manchmal gar nicht so schwer sind.**

---

## **Inhaltsangabe**

Bär liebt seinen roten Rasentraktor und er liebt es, damit den Rasen in seinem Garten schön kurz zu mähen. Die Mäuse, die den Garten bewohnen, finden das nicht so super, aber sie mögen Bär trotzdem.

Dann, an einem Frühlingstag, stolpert Bär und verletzt sich den Fuß. Oh je, er braucht einen Gips! Zum Glück hilft die ganze Mäusebande, den kranken Bär zu versorgen. Und Bär genießt es, von den Mäusen verwöhnt zu werden. Als er aber nach einer Weile mal wieder in den Garten geht, erschrickt er: Das Gras wächst wild, und alles Mögliche dazwischen auch! Zu dumm, dass er mit dem Gipsbein nicht auf seinen Mäher passt. Bär überlegt und holt den Handrasenmäher. Aber der geht so schwer, dass Bär schon nach kurzer Zeit vor Anstrengung japst. Und der Fuß zwickt auch. Als Nächstes holt Bär die Gartenschere. Auch seine Mäusefreundin Pips kann ihn nicht umstimmen. Allerdings klemmt die Schere, und schon bald tut Bär die Tatze weh. Bär müht sich ein paar Tage lang, doch die Gräser und alles andere wachsen schneller, als er es abschnippeln kann. So verwandelt sich Bärs Rasen allmählich in eine Wildnis.

Schließlich gibt Bär auf. Die Gartenschere plumpst zu Boden und er selbst mitten in die Wiese. Da spürt er ein Kitzeln an der Nase ... Ein Schmetterling ist auf Bärs Nase gelandet! Und plötzlich entdeckt Bär die Wiese ganz neu: Da sind Bienen und Hummeln und glitzernde Käfer, und hübsche blaue, weiße und gelbe Farbtupfer von dem Unkraut, das dort blüht. Und obwohl er es doch eigentlich am liebsten super-ordentlich mag, findet Bär die wilde Wiese irgendwie auch ein bisschen schön.

Eines Tages ist Bär's Fuß wieder heil. Gleich am nächsten Tag beobachten die Mäuse erschrocken, wie Bär seinen Rasentraktor anwirft und in die wilde Wiese braust. Die schöne Wiese! Schnell führt eine breite, gemähte Spur hindurch. Aber - was ist das? Bär fährt auf der schon gemähten Spur zurück ... und wieder hin ... und wieder zurück. Pips staunt und freut sich mächtig, als Bär ihr erzählt, dass er ab jetzt nur einen ordentlichen Weg zu seinem Haus mähen wird. Die wilde Wiese soll bleiben. Für Pips und die Schmetterlinge. Und vielleicht auch ein bisschen für sich selbst.

---

## **Textprobe**

DS01

In einem kleinen Häuschen mit Garten lebt Bär. Er ist ein außerordentlich ORDENTLICHER Bär. Sein Haus ist ordentlich geputzt, der Schuppen ordentlich aufgeräumt und der Rasen ordentlich gemäht. Rasenmähen ist Bär's liebste Beschäftigung, weil er dann mit seinem knallroten Rasentraktor herumbrausen kann. Bär LIEBT seinen Traktor! Und im Garten sind alle Häl'mchen immer schön gleichmäßig kurz. Fast überall.

DS02

An einem sonnigen Frühlingstag hat Bär ALLERBESTE Laune. Das Gras ist gewachsen und muss dringend gemäht werden. Vergnügt tappt er zum Schuppen, doch plötzlich ... PARDAUTZ ... liegt er auf der Nase. »Aua!«, ruft Bär, denn jetzt zwickt sein Fuß. UND WIE! Sofort kommen die Mäuse angerannt. »Bär, oje!«, ruft Mama Maus. Bär nickt und stöhnt leise. »Der Fuß wird dick«, stellt Piet fest. Bär stöhnt lauter. »Du musst zum Doktor«, erklärt Pips. »Jetzt gleich!« Da stöhnt Bär noch einmal, extra-laut und kummervoll. Dann rappelt er sich auf und macht sich humpelnd auf den Weg.

Es dauert lange, bis er zurückkommt. Doch als er endlich um die Ecke biegt, staunen die Mäuse nicht schlecht, denn Bär hat ... [DS03 ... einen dicken Gipsverband am Fuß!]

---

## **Weitere Ideen zu diesem Buch:**

Vor- und Nachsatz: Integrieren einer Liste von Sommerblumen für eine Bienenweide

Zusatz: Eventuell könnte man Samentütchen einkleben

## Weitere Themen rund um Bär und den Garten:

Bär und der Maulwurfshügel

(Bär versucht, einen Maulwurf zu vertreiben)

Bär und das (unbekannte) Samenkorn

(Bär sät ein Samenkorn, nicht wissend, was dabei rauskommt)

Bär und der Libellenteich

(Bär baut einen Gartenteich)

Bär und der Regenwurm

(Bär gräbt um und entdeckt das Leben in der Erde)

